

Erstes Wochenende des 33. Neu-Jahr-Turnier:

Über 200 Aktive messen ihre Kräfte – Auch Bundesranglistenteilnehmer vertreten

Hattorf (ttc) Am vergangenen Wochenende war es wieder soweit: Zum 33. Mal ging der erste Teil des bundesoffenen Neu-Jahr-Turniers traditionell am ersten Wochenende des neuen Jahres über die Bühne.

Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden des TTC Hattorf, Frank Pfeiffer, und den Schirmherrn der Veranstaltung, Hattorfs Bürgermeister Dieter Reinholz, gab es von Beginn an von den jüngsten Teilnehmern der Schüler C-Klasse bis hin zu den Erwachsenen viele spannende Spiele zu bestaunen. Kurz vor Beginn der Ligarückrunde kamen trotz des Wintereinbruchs gut 200 Spielerinnen und Spieler aus Nah und Fern, um Ihre Form nach der Weihnachtspause zu testen. Sogar ein Vertreter des Sus Borussia Brand in der Nähe von Aachen war vertreten in der Königsklasse A/S der Herren – für Michael Müller als gebürtigen Wulftener eine gute Gelegenheit, sich fit zu machen für die bevorstehenden Aufgaben im Rheinland, was mit der erzielten Platzierung als letztlich 5. auch gut gelang.

Besser machte es noch Bruder Marius Müller (TSV Langenholtensen), der sich durch einen Finalsieg gegen Verbandsligaspieler Karsten Henkel von der SG Lengleren Pokal und Siebprämie sicherte in dieser höchsten Turnierklasse. Gemeinsam den 3. Platz belegten Daniel Polder (SG Lengleren) und Dirk Policha (Sportfreunde Salzgitter). Letzterer wurde zusammen mit Matthias Artelt vom SV Schwarzer Berg Doppelsieger in dieser Konkurrenz.

In der offenen Damenklasse gelang Madlin Heidelberg (SC Bettmar) ein lupenreiner Hattrick, indem Sie das Neu-Jahr-Turnier zum 3. Mal in Folge für sich entscheiden konnte. Wie im Vorjahr verwies sie Linda Rudel vom VfR Weddel durch einen äußerst knappen 5-Satz-Finalsieg auf Rang 2, nachdem beide zusammen vorher den Turniersieg im Doppel gegen Rina und Tara Eisfeld (Torpedo Göttingen) erringen konnten. Den 3. Platz teilten sich Tara Eisfeld und Sina Gronemann (Torpedo Göttingen), einen erfreulichen 5. Platz belegte Manuela Schwark vom TTC Hattorf.

In der Herren-B-Klasse kam es zu einem spannenden Endspiel, dass Matthias Artelt (SV Schwarzer Berg) gegen Stephan Keitel (SC Dransfeld) nach ebenfalls 5 Sätzen für sich entscheiden konnte. Platz 3 belegten Thomas Böhmer (VTTC Concordia Braunschweig) und Wolfgang Kiesel (Sportfreunde Salzgitter). Keitel sicherte sich zudem mit seinem Vereinskollegen Boris Sittig den Doppeltitel gegen die Bezirksoberligisten Wolfgang Kiesel und Dirk Policha.

Doppelsieger kommen aus Hattorf

Gut besucht war auch die Herren-C-Klasse mit über 52 Startern, die Stefan Schusterbauer von der SG Rhume gewinnen konnte. Sascha Moews (Glück Auf Gebhardshagen), Miachel John (FC Weser) und Frank Neumann (DJK Krebeck) belegten die weiteren Plätze. Karsten Kühne vom TTC Hattorf kam wie auch Pascal Pfeiffer, TuS Seelze und vormals TTC Hattorf, sowie Lars Heidergott, TTC Herzberg, bis unter die ersten 5. Sieger im Doppel in dieser Spielklasse wurden Markus und Karsten Kühne vom TTC Hattorf, die sich in drei Sätzen gegen Lüttich / Neumann vom DJK Krebeck durchsetzten.

In der C-Klasse der Damen gelang Angelika Emter (Hannover 96) ein ungefährdeter Turniersieg. 2. wurde Ramona Pietsch vom SV Braunlage, gemeinsame 3. Elke Betram

(PSV Kreiensen) und Jana Tönnies (WBR Wartjenstedt). Ramona Pietsch und Michaela Ingwersen vom SV Braunlage errangen den Doppeltitel gegen Flassenberg / Tönnies aus Wartjenstedt – nach 14:12 und 13:11 in den ersten beiden umkämpften Sätzen war der Widerstand gebrochen.

Im 35-Teilnehmer-Feld der Schüler-A-Klasse hatte Niklas Matthias vom SV Bolzum (derzeit 2. der Regionalliga Nord) keine Mühe: Nachdem er im vergangenen November Platz 4 beim Bundesranglistenturnier Top16 der Schüler belegt hatte, sicherte er sich im Einzel souverän den Neu-Jahr-Turniersieg vor Marcel Meyer (SV Union Salzgitter), Sven Peters (TTC Herzberg) und Carsten Ruhnke (TTC Hattorf), Marc Hensel und Leon Oppermann aus Hattorf erreichten Rang 5. Im Doppel wurde Matthias zusammen mit Nachwuchstalent Thomas Ruhnke vom TTC Hattorf 2. nach der Finalniederlage gegen dessen Bruder Carsten Ruhnke und Oppermann.

Herzberger Erfolg bei den Schülerinnen

Neue Titelträgerin bei den Schülerinnen A wurde Jessica Wills vom TTC Herzberg aus der Niedersachsenliga – und komplettierte damit einen schönen Erfolg ihres Vereins. Denn auf dem 2. Platz landete Tina Hartung vor Laura Vollbrecht, beide ebenfalls aus Herzberg, und Marie-Sophie Wiegand, Torpedo Göttingen, Pia Jansen, TTC Hattorf, landete auf einem 5. Platz. Auch das Doppelfinale konnten die beiden Erstplatzierten für sich entscheiden.

Bei den Jüngsten (Schüler C) setzte sich Hüseyin Özdemir vom VfL Oker im Finale gegen Til Peters (TTC Herzberg) durch. Eric Pfeiffer vom TTC Hattorf und Felix Wilke vom SV Union Salzgitter komplettierten die Podiumsplätze, Lukas Böttcher und Moritz Coesfeld vom TTC Hattorf landeten zudem auf einem gemeinsamen 5. Platz. Den Doppelsieg holten sich Özdemir und Peters gegen Hendrik Sengstack und Hendrik Stenzel vom MTV Westerhof.

Titelträgerin bei den Schülerinnen C wurde Rabea Tönnies (WBR Wartjenstedt): Sie drehte ein spannendes Finale und besiegte Lisa Napieralla (TTC Herzberg) letztlich mit 8:11, 8:11, 11:5, 11:8 und 11:5. Marie Kilpert vom TTC Hattorf erreichte bei ihrer ersten Turnierteilnahme den 3. Platz zusammen mit Johanna Wiegand vom TSV Langenholtensen, Julia Riefling aus Hattorf belegte einen 5. Platz. Im Doppel behielten Napieralla und Tönnies gegen Wiegand und Alina Maaß (TV Bilshausen) die Oberhand.

Das zweite Turnierwochenende findet am Samstag, den 10.01., sowie Sonntag, den 11.01., statt.